

Liebe Angehörige, Liebe Beistandschaften, Liebe Freunde der Oase

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns. Wir möchten Sie heute teilhaben lassen an den schönen Momenten, die unsere Bewohnerinnen und Bewohner mit uns erlebt haben.

Zahlreiche Ausflüge und Aktivitäten standen auf unserem Programm. Egal ob ein Spaziergang im Wald, ein Besuch auf dem Bauernhof, Ferien in Portugal oder ein gemütlicher Spielenachmittag - unsere Bewohnerinnen und Bewohner durften neue Erfahrungen sammeln und ihre Lebensfreude ausleben. Die beigefügten Fotos geben Ihnen einen Eindruck von den vielen schönen Erlebnissen.

Darüber hinaus freuen wir uns, Ihnen auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Kunstwerke aus unserem Tonatelier präsentieren zu können. In unserem hauseigenen Shop können Sie die kreativen Arbeiten unserer Bewohnenden erwerben. Der Erlös fliesst direkt in die Finanzierung unserer Angebote und kommt so den Bewohnenden wieder zugute.

Leider sind unsere finanziellen Mittel begrenzt. Daher möchten wir Sie auch in diesem Jahr um Ihre Unterstützung bitten. Jede Spende hilft uns, das Angebot für unsere Bewohnerinnen und Bewohner weiter auszubauen und ihnen ein schönes Zuhause zu bieten. Beiliegend finden Sie einen Einzahlungsschein für Ihre Spende.

Wir danken Ihnen von Herzen für Ihr Engagement und Ihre Verbundenheit mit der Oase. Gemeinsam können wir das Leben unserer Bewohnenden weiter bereichern.

Mit freundlichen Grüssen
Das Team der Oase

Kultur- und Hausgemeinschaft zur Oase | Rotenwies 70 | 9056 Gais | 071 793 22 33 | info@zur-oase.ch

Empfangsschein

Konto / Zahlbar an
CH59 0900 0000 8508 5039 5
Kultur und Hausgem. zur OASE
Rotenwies 70
9056 Gais

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Währung Betrag
CHF

Annahmestelle

Zahlteil



Währung Betrag
CHF

Konto / Zahlbar an

CH59 0900 0000 8508 5039 5
Kultur und Hausgem. zur OASE
Rotenwies 70
9056 Gais

Zahlbar durch (Name/Adresse)

Ein -liches Willkommen in der Oase

Und schon ist es wieder eine Weile her, als ich in der Oase zu arbeiten begann.

Doch der Anfang wurde mir leicht gemacht. Die Bewohnenden waren sehr neugierig und stellten mir viele Fragen.

Sie zeigten mir wie sie wohnen und was sie gerne machen. Schnell schenkten sie mir ihr Vertrauen, was mich sehr freute und meine Arbeit in der Oase sehr bereicherte.

Ich wurde herzlich von den Bewohnerinnen und Bewohnern und dem Team aufgenommen, dadurch fühlte ich mich schnell sehr wohl.

Es gibt im Alltag immer wieder lustige Situationen, die uns zum Lachen bringen und uns daran erinnern, das Leben leichtzunehmen und manchmal gibt es auch herausfordernde Situationen, die mit unserem starken Teamzusammenhalt gemeistert werden können.

Es wurde mir rasch bewusst, dass ich mit der Oase einen speziellen Ort gefunden habe.

Ein Haus mit vielen Lebensgeschichten und Menschen mit verschiedenen Persönlichkeiten. Das macht die Arbeit in der Oase sehr spannend und abwechslungsreich.

Ich freue mich sehr einen Teil davon zu sein und bin gespannt auf weitere spannende Erlebnisse.

Jeannine Rossi, FaBe EFZ, hat am 1. März 2025 in der Oase angefangen zu arbeiten

Auf der Suche nach einem neuen beruflichen Weg hatte ich lange keine klare Richtung. Eine Bekannte riet mir, mich in dieser Einrichtung zu bewerben. Anfangs war ich skeptisch, da ich keine Erfahrung in diesem Bereich hatte. Doch beim Schnuppern merkte ich schnell, dass es genau das war, wonach ich gesucht hatte.

Ich wurde herzlich empfangen und fühlte mich sofort wohl. Besonders beeindruckt haben mich die verschiedenen Ateliers, in denen die Bewohnenden ihre Interessen entdecken. Es ist jedes Mal eine Freude zu sehen, wie sie mit Begeisterung an ihren Projekten arbeiten und stolz auf das Erreichte sind.

In diesem Jahr konnten wir viele schöne Entwicklungen im Alltag unserer Bewohnenden beobachten. Mit gezielter Unterstützung und viel Raum für Selbstständigkeit meisterten sie zahlreiche Aufgaben selbst. Besonders erfreulich war, wie oft sie sich gegenseitig motivierten und halfen.

Besondere Highlights waren die vielen Ausflüge, die wir über das Jahr und in den Ferien unternahmen. Diese Erlebnisse stärkten das Gemeinschaftsgefühl und brachten den Bewohnenden viele schöne Momente. So blicken wir auf ein gemeinsames Jahr voller Fortschritte, Erlebnisse und wertvoller Momente zurück.

Monika Markaj, Quereinsteigerin mit Detailhandelsassistentin EBA,
hat am 13. Januar 2025 in der Oase angefangen zu arbeiten